

# Transparenzerklärung

## Information nach Art. 13, 14 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat für die Brandenburgische Ingenieurkammer einen hohen Stellenwert. Wir möchten Sie nachfolgend über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären:

### Verantwortliche Stelle

Brandenburgische Ingenieurkammer  
Körperschaft öffentlichen Rechts  
Gesetzlich vertreten durch den Präsidenten Dipl.-Ing. Matthias Krebs  
Schlaatzweg 1  
14473 Potsdam  
Bundesrepublik Deutschland  
Fon: 0049-331-7 43 18-0  
Fax: 0049-331-7 43 18-30  
E-Mail: [info@bbik.de](mailto:info@bbik.de)

### Datenschutzbeauftragter

Prof. Ulf Glende, GLENDE.CONSULTING GmbH & Co. KG  
Friedrich-Barnewitz-Str. 7  
18119 Rostock  
E-Mail: [info@glende-consulting.de](mailto:info@glende-consulting.de)

## Daten, die wir benötigen (Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage)

Zum Zwecke der Erfüllung von Aufgaben im Rahmen der Zusammenarbeit in der Kammermitgliedschaft, aber auch bei den sonst wie jeweils gesetzlich vorgeschriebenen bzw. nun vereinbarten Leistungen, erheben wir insbesondere folgende Informationen von unseren Mitgliedern und Arbeitspartnern, ggf. von deren Mitarbeitern und Geschäftspartnern:

### 1. Datenkategorien

- Kontaktdaten (Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Anschrift)
- Kommunikationsdaten/Kontaktperson (E-Mail-Adresse, Telefon, Fax, Handynummer)
- berufliche Qualifikation und Werdegang (Fachrichtung und Tätigkeitsort, Angaben zur Berufsausbildung und bisherigen praktischen Tätigkeit, Staatsangehörigkeit)
- Geburtsdatum, Geschlecht
- Bankverbindung (Kontodaten)
- Umsatzsteuer-ID
- Gehaltsabrechnungsdaten
- IP-Adresse bei Online-Kontakten
- weitere Daten u.a. gemäß § 21 BbglngG
- sonstige allgemein zugängliche Daten



## 2. Quellen der verarbeiteten personenbezogenen Daten

- Ihre Angaben z.B. in einem Antragsformular, in einem Kontaktformular usw.,
- Ihre Daten aus E-Mails oder bei persönlichem oder telefonischem Kontakt mit uns
- Rechercheergebnisse, allgemein zugängliche Daten, Daten aus Adresserwerbsvorgängen

### 3. Zweck

Die Erhebung der personenbezogenen Daten erfolgt:

- um Sie als unser Mitglied bzw. unseren Arbeitspartner identifizieren zu können
- um Sie angemessen verwalten und beraten zu können
- um unsere mitgliedschaftsbezogenen bzw. vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber erfüllen zu können
- um unseren sonstigen gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- zur Beitragserhebung bzw. Rechnungsstellung, ggf. auch im Rahmen des Mahnwesens
- zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie
- zu Zwecken der sonstigen Information und zulässigen Direktwerbung
- zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie

## 4. Grundlagen

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (z.B. Bbg. Ingenieurgesetz, Bbg. Bauordnung usw.) bzw. auf Anfrage der Bürger, der Mitglieder und der Arbeitspartner hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die Bearbeitung der Mitgliedschaft bzw. des Auftrags und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mitgliedschaftsverhältnis bzw. aus einem Vertrag erforderlich.

Daneben verarbeiten wir personenbezogene Daten, wenn dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO erforderlich ist, uns eine Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO erteilt wurde oder die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder zur Wahrung berechtigten Interessen eines Dritten gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO erforderlich ist. Als berechtigte Interessen kommen insbesondere die Verwaltungszwecke im Rahmen der Kammermitgliedschaft (einschließlich berufgerichtlicher Verfahren), auch innerhalb des Bereichs der deutschen Ingenieurkammern und weiteren Kammern, Verbände und Vereine, zur Aufrechterhaltung des Verwaltungsbetriebes und zur Erfüllung von weitergehenden Ansprüchen in Betracht.

Die von uns erhobenen Daten sind für die die Umsetzung des brandenburgischen Ingenieurgesetzes einschließlich der Erfüllung der sich daraus ergebenden Pflichten wie auch für die Begründung und Abwicklung einer Geschäftsbeziehung einschließlich der Erfüllung der sich daraus ergebenden Pflichten in der Regel zwingend erforderlich.

## 5. Folgen bei Nichtbereitstellung

Eine Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht zwar regelmäßig nicht. Die Nichtbereitstellung personenbezogener Daten hat aber in der Regel zur Folge, dass eine Mitgliedschaftsbeziehung bzw. anderweitige Vertragsbeziehung zwischen uns nicht zustande kommen kann, weil uns die zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stehen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass das Fehlen einiger oder aller Daten gelegentlich zu Nachfragen führen kann:

## 6. Datenlöschung

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist.

Im Falle einer Stellenbesetzung in der BBIK-Geschäftsstelle ist dies regelmäßig spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens der Fall, sofern keine Einstellung als Mitarbeiter erfolgt oder mit dem Bewerber eine andere Vereinbarung getroffen wurde. Die Dauer der Speicherung von arbeitsrechtlich relevanten Daten der Mitarbeiter richtet sich dann nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten z.B. aus der Abgabenordnung (6 Jahre) oder dem Handelsgesetzbuch (10 Jahre). Sofern es nicht zu einer Einstellung gekommen ist, Ihre Bewerbung aber weiterhin für uns interessant ist, fragen wir Sie, ob wir Ihre Bewerbung für künftige Stellenbesetzungen weiter vorhalten dürfen.

## 7. Vertrauliche Behandlung Ihrer Daten

Die Daten werden nur kammerintern verwendet und hierzu an die entsprechenden Bearbeitungsstellen weitergegeben.

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte im datenschutzrechtlichen Sinne findet grundsätzlich nicht statt. Ausnahmen hiervon gelten nur, soweit dies für die Abwicklung von Mitgliedschafts- bzw. Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist. Hierzu zählt insbesondere die Weitergabe an von uns beauftragte Dienstleister (sog. Auftragsdatenverarbeiter) oder sonstige Dritte, deren Tätigkeit für die Aufgabendurchführung erforderlich ist (z.B. Versandunternehmen, IT-Dienstleister oder Banken). Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Auftragsdatenverarbeiter sind von uns gemäß Art. 28 DSGVO verpflichtet und unterliegen unserem Weisungsrecht. Dabei verlassen Ihre Daten weder die EU noch den EWR.

## 8. Ihre Datenschutzrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO).



- Sie haben das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu erheben (Art. 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich einer Profilierung wird von uns nicht genutzt.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben:

- kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden,
- kann ein Vertrag mit Ihnen nicht abgeschlossen werden,
- können bestimmte Maßnahmen nicht erfolgen (über Einzelheiten informieren wir Sie im konkreten Fall)

## 9. Wie können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren bei:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und  
für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg  
Dagmar Hartge

Stahnsdorfer Damm 77  
14532 Kleinmachnow

Telefon: 033203 / 356-0  
Telefax: 033203 / 356-49  
E-Mail: [Poststelle@LDA.Brandenburg.de](mailto:Poststelle@LDA.Brandenburg.de)  
Webseite: [www.lda.brandenburg.de](http://www.lda.brandenburg.de)